

[VL 03A] Helden und Heilige

I. Heilige und ihre Verehrung

1. Hagiographie
2. Heiligentypen als Modeerscheinungen
3. Stellung des Heiligen in Kirche und Welt

II. Das Rolandslied: eine weltliche Heldengeschichte

1. Historischer Hintergrund
2. Thematik

III. Wunderglaube

Stichworte zum Nachschlagen

Askese: streng enthaltsame Lebensweise, oft religiös motiviert.

Hagiographie: Quellengattung, die sich mit dem Leben und Tod von Heiligen

beschäftigt; man unterscheidet zwischen Heiligenviten (beschreiben das Leben der Heiligen), Miraculae (Wunderberichte im Zusammenhang mit dem Tod der Heiligen) und Translationsberichten

(Wunderberichte bei der Verlegung von heiligen Reliquien).

Blutwunder: blutende Statuen, Hostien, Reliquien.

Daten und Erklärungen

Ca. 324: Entkriminalisierung des Christentums durch Konstantin.

381: Christentum als Staatsreligion durch Theodosius.

711: Die Mauren erobern die iberische Halbinsel.

Chanson de geste: 10./11. Jh. Entstehung, am Beginn der französischen Literatur, oft Legenden rund um Karl den Großen.

Rolandslied: Teil der „Chanson de geste“, ebenfalls 10./11. Jh.